

SAMSTAG 15.05.2021 | 12:00

538. NOON SONG

LITURGIE VON EXAUDI

SIRVENTES BERLIN

Miriam Fahnert, Cosima Steiner, Julia Hebecker, Anja
Simon, Will Frost, Martin Netter, Werner Blau, Till Schulze
Leitung Stefan Schuck

Orgel Vladimir Magalashvili

LITURG PFARRER ALEXANDER BRODT-ZABKA

KIRCHE AM HOHENZOLLERNPLATZ
BERLIN-WILMERSDORF



**MIT EINEM KLICK SPENDEN:
SCANNEN SIE DEN QR-CODE**



**NOONSONG TROTZ CORONA -
OHNE FÖRDERUNG UND KOLLEKTE
WIR SAGEN DANKE**

Sie wissen sicherlich, dass der NoonSong keine institutionelle Förderung erhält. Aktuell fallen auch die freiwilligen Spenden der zahlreichen Zuhörer weg. Dennoch bieten wir den NoonSong weiterhin jede Woche an. Bitte spenden Sie, damit das weiter möglich ist.

Möchten Sie Patin oder Pate eines NoonSongs werden und das musikalische Stundengebet einem besonderen Ereignis, einem Datum oder einem geliebten Menschen widmen, sprechen Sie Marie Unger an.

Vereinskonto noonsong e.V.
Deutsche Kreditbank
IBAN DE36120300001005365976 · BIC BYLADEM

KONTAKT
Marie Unger
0170 5876173
marie.unger@noonsong.de
www.noonsong.de

Einzug



ORGEL Jan Pieterszoon Sweelinck (1562-1621): Ballo del Granduca

LITURGIE Simon Berg (*1973): Preces und Responses



Der Vorsänger, der Liturg und der Chor singen den Ingressus

VORSÄNGER Herr, tu meine Lippen auf
CHOR dass mein Mund verkünde deinen Ruhm.
LITURG O Herr, komme mir zu Hilfe
CHOR O Herr, eile mir zur Hilfe. Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geiste. Wie es war im Anfang, jetzt und immerdar und von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen.
LITURG Preiset den Herrn
CHOR Des Herren Name sei gepriesen.

Es folgen zwei Psalmen, gesungen vom Chor



TAGESPSALM Psalm 48: Antonio Lotti (1665-1740):
Magnus Dominus für vierstimmig gemischten Chor a cappella
für vierstimmig gemischten Chor a cappella
Groß ist der Herr und hoch zu rühmen in der Stadt unsres Gottes, auf seinem heiligen Berge. Das ist Gott, unser Gott für immer und ewig. Er wird uns führen in Ewigkeit.

WOCHENPSALM Psalm 27: Sigismondo d' India (ca. 1582-1629):
Exaudi Domine [♪]
für vierstimmig gemischten Chor a cappella
Herr, höre meine Stimme, wenn ich rufe; sei mir gnädig und erhöre mich!

LITURG Schriftlesung aus dem Buch Jeremia, Kapitel 31, 31-34
CHOR Responsorium

Der Chor singt das Canticum

CANTICUM Giovanni Francesco Anerio (1567-1630):
Magnificat octavi toni
für vierstimmig gemischten Chor und Continuo

♪ : Er klingt erstmals im NoonSong



Der Vorsänger und der Chor singen die Preces

VORSÄNGER Lasset uns beten

CHOR Herr, erbarme Dich unser. Christ, erbarme Dich unser.

Herr, erbarme Dich unser.

VORSÄNGER Vater unser im Himmel...

CHOR, STELLVERTRETEND FÜR DIE GEMEINDE

ge - hei - ligt wer - de Dein Na - me, Dein Reich kom - me. Dein Wil - le ge - sche - he, wie im Him - mel, so auf
Er - den. Un - ser täg - li - ches Brot gib uns heu - te und ver - gib uns un - se - re Schuld, wie auch wir ver -
ge - ben un - sern Schul - di - gern. Und füh - re uns nicht in Ver - su - chung, son - dern er - lö - se uns von dem
Bö - sen. Denn dein ist das Reich und die Kraft und die Herr - lich - keit in E - wig - keit. Amen

CHOR Amen

LITURG Erweise uns Herr, Deine Huld

CHOR und schenke uns Dein Heil.

LITURG O Herr, bewahre Deine Kirche.

CHOR Gnädiglich erhör uns, wenn wir zu Dir rufen.

LITURG Bekleide Deine Diener mit Gerechtigkeit

CHOR und Deine Frummen sollen jubeln.

LITURG O Herr, rette Dein Volk

CHOR und segne Dein Erbe.

LITURG Gib Frieden in unseren Tagen, o Herr

CHOR Denn da ist niemand, der für uns streiten könnte,

denn nur Du, o Gott

LITURG Schaffe in uns, o Gott, ein reines Herz

CHOR Und nimm Deinen heiligen Geist nicht von uns.

Es folgen drei Kollekten, gesungen von dem Liturgen

Tageskollekte

Gott, Allmächtiger, Herrscher des Himmels und der Erde: deine Schöpfung ruft nach dir, sie sehnt sich nach deinem Geist, der Leben schafft und erhält. So lass deinen Geist über uns kommen, damit alle deine große Güte und Liebe erfahren. Durch Jesus Christus, deinen Sohn, der mit dir und dem Heiligen Geist lebt und regiert von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen.

Eine Kollekte um Frieden

O Gott, von dem jedes heilige Verlangen, aller gute Rath und rechtes Wirken kommt: Gib Deinen Dienern jenen Frieden, welchen die Welt nicht geben kann; auf daß unsere Herzen an Deinen Geboten hangen, und wir also, durch Dich bewahrt gegen Furcht vor unsern Feinden, unsre Zeit in Ruhe und Frieden verleben mögen; durch das Verdienst Jesu Christi unsres Heilandes. Amen.

Eine Kollekte um Hilfe in Gefahren.

Erleuchte unsere Finsternis, wir bitten Dich, o Herr, und behüte uns gnädiglich vor allen Anfechtungen und Gefahren um der Liebe Deines einigen Sohnes, unsres Heilandes Jesu Christi willen. Amen.

Hymnus und Segen

CHOR	Hans-Arnold Metzger (1913-1977): Heilger Geist, du Tröster mein für vierstimmig gemischter Chor a cappella
LITURG	Segen
CHOR	Amen

Auszug

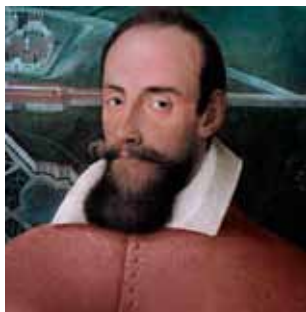
ORGEL	Aleksandr Fëdorovič Gedike (1877-1957): Choral und Variation op. 84
-------	--



ZUM PROGRAMM

IM SCHATTEN VON GESUALDO UND MONTEVERDI

Erstmals wird im NoonSong ein Werk des italienischen Komponisten Sigismondo d'India erklingen. Wir freuen uns darauf, Ihnen erneut Musik eines in Vergessenheit geratenen Komponisten vorstellen zu dürfen.



Es ist für uns immer wieder faszinierend nachzuvollziehen, warum manch ein Komponist vergangener Zeiten heute in aller Munde, viele andere aber, die zu Lebzeiten mindestens ebenso berühmt waren, heute nahezu völlig in Vergessenheit geraten sind. Bei Sigismondo d'India ist der Grund vermutlich darin zu finden, dass viele seiner Werke, möglicherweise aufgrund seines unsteten Lebensweges, nicht gedruckt wurden. Heute ist er längst nicht so bekannt wie sein Mitstudent Carlo Gesualdo oder sein Zeitgenosse Claudio Monteverdi, der ihm „radikalen Ideenreichtum“ bescheinigte.

Sigismondo studierte in Neapel, war dann in mehreren norditalienischen Städten tätig bevor er 1611 als Leiter der Kammermusik nach Turin an den Hof des Herzogs von Savoyen, Karl Emanuel I ging. Dort schrieb er Musik für die prächtigen höfischen Feste, seine Madrigalkomödien kann man als Vorläufer der Oper bezeichnen. Bis heute liegt ein Ereignis weitgehend im Dunkeln, das seinen weiteren Lebensweg schicksalhaft bestimmte: wegen Verleumdung und Anklage neidischer Höflinge verließ er 1623 fluchtartig Turin. Nach Aufenthalts in Rom, wo er überwiegend geistliche Musik, auch für den Papst, komponierte und in Modena verliert sich seine Spur. Bevor er den Ruf als Kapellmeister an den prächtigen Hof von Maximilian I. in München annehmen konnte, verstarb er.

Seine vierstimmige Motette „Exaudi Domine“ ist erstaunlich dramatisch und flehend. In großen Notenwerten erklingen gregorianisch anmutende Motive, die kanonisch geführt sind. Dabei nimmt er sich satztechnisch einige Freiheiten, um dissonante Vorhalte zu erzeugen. Der Kontrapunkt in bewegten Viertel-Noten umrankt das Gerüst aus langen Noten wie ein flehender Tränenregen. In D-Dur, erreicht durch eine plötzliche Tonart-Rückung, lassen die homophon gesetzten Worte „miserere mei - erbarme Dich meiner“ aufhorchen.

WIR SAGEN DANKE

Sind Sie vom NoonSong begeistert? Dann können Sie helfen, das musikalische Stundengebet weiterhin zu erhalten. Mit Ihrer Mitgliedschaft im „NoonSong e.V.“ fördern Sie kontinuierlich die musikalische Arbeit des Vokalensembles sirventes Berlin. Aber auch eine einmalige Spende ist willkommen. Sprechen Sie Marie Unger an (0170 5876173)

Vereinskonto noonsong e.V.
Deutsche Kreditbank
IBAN DE36120300001005365976 · BIC BYLADEM

KONTAKT UND KOORDINATION

marie.unger@noonsong.de
www.noonsong.de

